

Inhalt

Danksagung	9
Vorwort zur neuen deutschen Ausgabe	10
Prolog	12

TEIL I: ZEUGNIS ABLEGEN IN AUSCHWITZ-BIRKENAU

1. Das Auschwitz-Retreat	19
2. Verschiedenheit in Auschwitz	23
3. Das Unbekannte in Auschwitz	28
4. Peacemaker-Gelübde in Auschwitz	33
5. Die Seelen von Auschwitz	37
6. Heilung in Auschwitz	44
7. Einheit in der Verschiedenheit	53

TEIL II: ZEUGNIS ABLEGEN VON DER GANZHEIT DES LEBENS

8. Wie Ganzheit entsteht	59
9. Ich gelobe, Einheit zu sein	66
10. Ich gelobe, Verschiedenheit zu sein	71
11. Ich gelobe, Harmonie zu sein	75
12. Claude Anshin Angyo Thomas	81
13. Ich gelobe, mich auf das Unbekannte einzulassen	88
14. Ich gelobe, Zeugnis abzulegen von Freude und Leiden	97
15. Ich gelobe, mich selbst und andere zu heilen	108
16. Eine Übung, die nie endet	114

TEIL III: ZEUGNIS ABLEGEN AUF DEN STRASSEN

17. Das Unbekannte auf den Straßen	121
18. Betteln	125
19. Der Letten	134
20. Wo wir essen	144
21. Zielloses Umherstreifen	152
22. Vom Reichtum der Straßen	158
23. Die Heilige Woche	165

TEIL IV: ZEUGNIS ABLEGEN VOM GESELLSCHAFTSSYSTEM

24. Ich gelobe, nicht zu töten	179
25. Ich gelobe, nicht anderen die Schuld zu geben – Fleet Maull	182
26. Peacemaker-Gelübde im Gefängnis	188
27. Zeugnia ablegen vom System	197
28. Zeugnis ablegen von unserem Überlebenssystem	205

TEIL V: WIE DER PEACEMAKER-ORDEN ENTSTANDEN IST

29. Joan Halifax oder die Entstehung eines Peacemaker-Gewandes	213
30. Der Zen-Peacemaker-Orden	222
31. Zurück zu Schule 6	228
32. Um Geld bitten: Die Übung der Malas	234
33. Der Tag der Besinnung	240
34. Geschichten erzählen	244

Zeugnis ablegen heute (<i>von Barbara Salaam Wegmüller</i>)	251
Anhang: Gelübde-Praxis der Zen-Peacemaker	268
Über den Autor	271